

Eingang:

Frankfurt, 27. Mai 2014

Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Römer

Anschaffung barrierefreier Ersatzhaltestellen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, für den Nahverkehr in Frankfurt am Main in ausreichendem Maße barrierefreie mobile Haltestellen anzuschaffen, die als Ersatzhaltestellen eingesetzt werden können.

Begründung:

Bis 2022 muss auch in Frankfurt am Main der Nahverkehr barrierefrei sein. Dafür werden vor allem Haltestellen umgebaut. Während des Umbaus werden die Haltestellen häufig verlegt. Auch aufgrund der vielfältigen Baumaßnahmen im Stadtgebiet müssen regelmäßig Haltestellen vorübergehend verlegt werden.

Die so notwendig werdenden Ersatzhaltestellen sind i.d.R. nicht barrierefrei. Dabei muss auch für Ersatzhaltestellen die Barrierefreiheit das Ziel sein. Aus diesem Grund sind in ausreichendem Maße barrierefreie Ersatzhaltestellen anzuschaffen.

DIE LINKE. im Römer

Dominike Pauli
Fraktionsvorsitzende

AntragstellerInnen:

Stv. Carmen Thiele
Stv. Lothar Reiningger
Stv. Merve Ayyildiz
Stv. Peter Gärtner